

# Inhalt

---

<b>Zusammenfassung</b> .....	11
<b>Summary</b> .....	13
<b>Danksagung</b> .....	15
<b>Verzeichnisse</b> .....	17
Abbildungsverzeichnis .....	17
Tabellenverzeichnis .....	19
Kartenverzeichnis .....	19
Abkürzungsverzeichnis .....	20
<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	23
Vorveröffentlichungen .....	23
Anonymisierung und Angabe von Interviewtranskripten und Beobachtungsbögen im Text .....	24
Gender .....	25
Visualisierungen in der Dissertation .....	25
<b>1. Öffentliche Bibliotheken als humangeographisches Thema</b> .....	27
1.1 Einleitung .....	27
1.2 Eingrenzung des Gegenstandes und seine Relevanz .....	28
1.3 Erkenntnisinteresse, übergeordnete Forschungsfragen und Vorgehen .....	31
1.4 Aufbau der Arbeit .....	33
<b>2. Stand der Forschung I:</b>	
<b>Öffentliche Bibliotheken und Bildungsgerechtigkeit</b> .....	35
2.1 Bildungsgerechtigkeit zwischen Anspruch und Realität .....	35
2.1.1 Der Begriff der Bildungsgerechtigkeit und seine Rezeption .....	36
2.1.2 Entwicklung und Ursachen von Bildungsungleichheit .....	39
2.2 Die Bedeutung dritter Orte für die Herstellung von Bildungsgerechtigkeit .....	43
2.2.1 Von »third spaces« und »third places« – theoretische Annäherung an dritte Orte ...	44

2.2.2	Dritte Orte fördern Bildungsgerechtigkeit und soziale Nachhaltigkeit .....	46
2.2.3	Öffentliche Bibliotheken als dritte Orte – ihre Potenziale und Grenzen .....	49
2.2.3.1	Bibliotheken als Räume des (kollektiven) Wissens .....	52
2.2.3.2	Niedrigschwelliger Zugang zu Ressourcen als Voraussetzung für gesellschaftliche Partizipation und Vertrauen in öffentliche Angebote .....	53
2.2.3.3	Möglichkeiten der Begegnung, Interaktion und des sozialen Miteinanders ..	56
2.2.3.4	Lebenslanges Lernen und Vermittlung von Kompetenzen .....	58
2.2.4	Beitrag öffentlicher Bibliotheken zu Bildungsgerechtigkeit und sozialer Nachhaltigkeit .....	60
2.3	Bildungsgerechtigkeit und öffentliche Daseinsvorsorge .....	62
2.3.1	Öffentliche Bibliotheken als soziale Infrastrukturen verstehen .....	62
2.3.2	Öffentliche Daseinsvorsorge: Verantwortung des Staates für die Materialität sozialer Infrastrukturen .....	66
2.3.3	Verständnis von öffentlicher Daseinsvorsorge und Wohlfahrtsstaat im Wandel .....	68
2.3.3.1	Liberaler Wohlfahrtsstaat in Großbritannien .....	72
2.3.3.2	Konservativer Wohlfahrtsstaat in Deutschland .....	74
2.3.3.3	Sozialdemokratischer Wohlfahrtsstaat in Schweden .....	75
<b>3.</b>	<b>Stand der Forschung II: Öffentliche Bibliotheken im Spannungsfeld von Digitalisierung und Austerität .....</b>	<b>79</b>
3.1	Treiber des Wandels öffentlicher Bibliotheken .....	80
3.2	Prozesse der Digitalisierung und Wandel der Bibliothek als Raum .....	81
3.2.1	Digitalisierung und Stadtentwicklung: die <i>Smart City</i> -Debatte und Handlungsfelder für die Kommunen .....	81
3.2.2	Kritische Perspektiven auf die Digitalisierung in den Städten .....	86
3.2.2.1	<i>Big Data, Open Data</i> und <i>Sharing-Economy</i> : Die offene Stadt von morgen ...	86
3.2.2.2	<i>Digital Divide</i> und <i>Infrastructural Citizenship</i> : Teilhabe an der digitalen (Stadt-)Gesellschaft .....	88
3.2.3	Digitale Neuordnung der Bibliothek als Raum .....	93
3.2.3.1	Die Bibliothek als multifunktionaler Raum .....	94
3.2.3.2	Bibliotheken als Ort(e) in der Stadt .....	96
3.3	Prozesse der Austerität und Rolle urbaner Regimes .....	97
3.3.1	Die neoliberalen Stadt als Ausgangspunkt der Betrachtung von Austerität .....	98
3.3.1.1	Von der unternehmerischen Stadt zur <i>Neoliberalisierung des Städtischen</i> ...	98
3.3.1.2	Was die Neoliberalisierung des Städtischen mit Governance und Scale zu tun hat .....	99
3.3.2	(Kommunale) Austerität – politisches Projekt des Neoliberalismus .....	101
3.3.3	<i>Austerity Urbanism</i> : Elemente der kommunalen Austerität .....	104
3.3.3.1	Politik der leeren Kassen .....	105
3.3.3.2	Unterfinanzierung öffentlicher Infrastrukturen und Abgabe von Verantwortung an Private .....	106
3.3.3.3	Politik unter den Bedingungen von Austerität: Verlust politischer Handlungsfähigkeit und Legitimation .....	109

3.3.3.4 Fragmentierte Entwicklungen befördern eine Krise der sozialen Reproduktion .....	112
3.3.4 Kommunale Austerität aus der <i>Perspektive urbaner Regimes</i> .....	114
3.3.4.1 Begriff des Regimes .....	115
3.3.4.2 Urbane Regimes prägen Handlungen von Akteuren durch Strategien .....	116
3.3.4.3 Bildung von Regimetypen auf der lokalen Ebene .....	120
3.3.4.4 Kommunale Austerität als Regime strategischer Selektivität .....	121
3.4 COVID-19: Auswirkungen der Corona-Krise auf die Prozesse der Digitalisierung und der Austerität .....	122
3.4.1 Auswirkungen der Corona-Krise auf Digitalisierung .....	122
3.4.2 Auswirkungen der Corona-Krise auf Austerität .....	124
3.5 Definition der Forschungslücke und empirische Forschungsfragen .....	127
<b>4. Forschungsdesign und Methodologie .....</b>	<b>131</b>
4.1 Entwicklung der qualitativen Forschung in der Humangeographie .....	131
4.1.1 Disziplingeschichtlicher Wandel: Humangeographie als <i>critical social science</i> und Ansprüche an eine kritisch- reflexive Forschungspraxis der <i>critical urban studies</i> .....	132
4.1.2 Wissenschaftliche Objektivität und Positionalität im Forschungsprozess .....	134
4.2 Urbane Regimes: Forschungsdesign, methodologischer Rahmen und Fallstudienansatz ..	136
4.2.1 Eigenes Forschungsdesign .....	136
4.2.2 Methodologischer Rahmen .....	136
4.2.2.1 Perspektive urbaner Regimes .....	138
4.2.2.2 Mehrebenen-Perspektive .....	139
4.2.3 Fallstudienansatz und Analysekategorien .....	139
4.2.3.1 Fallstudien in den Sozialwissenschaften .....	140
4.2.3.2 Eigene Auswahl: <i>Variation-finding</i> und empirische Analysekategorien .....	142
4.2.3.3 Understanding the city in a world of cities .....	146
4.3 Qualitativer Methoden-Mix und qualitative Inhaltsanalyse .....	147
4.3.1 Qualitative Analyse von Dokumenten und Daten .....	147
4.3.1.1 Wissenschaftliche Analyse von Dokumenten .....	148
4.3.1.2 Zusammenstellung des Dokumentenkorpus .....	148
4.3.1.3 Zusätzliche Datenquellen .....	150
4.3.2 Interviews im Bibliothekswesen – konzeptionelle Grundlagen und Umsetzung .....	150
4.3.2.1 Qualitative Interviewtechniken und Expert*innen-Interviews .....	151
4.3.2.2 Auswahl der Interviewpartner*innen .....	153
4.3.2.3 Entwicklung des Leitfadens und Durchführung .....	155
4.3.3 Wissenschaftliche Beobachtungen und Teilnahme an Veranstaltungen .....	156
4.3.3.1 Beobachtungen als wissenschaftliches Verfahren .....	156
4.3.3.2 Auswahl und Ablauf der Beobachtungen .....	158
4.3.3.3 Understand the city while walking .....	160
4.3.4 Extraktion und Auswertung der Daten mithilfe der qualitativen Inhaltsanalyse .....	163
4.3.4.1 Vorbereitung des Datenmaterials .....	163
4.3.4.2 Strukturierte Reduktion von Daten .....	164

4.3.4.3	Kodieren: Analysekategorien, Extraktion und Zusammenfassung .....	165
4.4	Kritische Reflexion der Methodologie .....	168
4.4.1	Fokussierung auf die angebotsseitige Entwicklung öffentlicher Bibliotheken .....	168
4.4.2	Potenzielle Fehlerquellen der angewendeten Methoden .....	169
4.4.3	Einfluss der Corona-Krise auf den Forschungsprozess .....	171
<b>5.</b>	<b>Ergebnisse I: Entwicklung von urbanen Regimes in den Fallstudienstädten .....</b>	173
5.1	Bonn: Prosperierende Stadt mit hoher Verschuldung .....	174
5.1.1	Sozial-räumliche Kontextbedingungen .....	174
5.1.1.1	Zentrale Aspekte der historischen Stadtentwicklung .....	174
5.1.1.2	Aktuelle Wirtschafts- und Sozialstruktur .....	175
5.1.1.3	Sozial-räumliche Disparitäten .....	177
5.1.2	Ausrichtung des lokalen Regimes .....	181
5.1.3	Akteure und Herausforderungen in der Bibliothekspolitik .....	184
5.1.3.1	Deutsche Bibliothekslandschaft und ihre Akteure .....	184
5.1.3.2	Akteure und Herausforderungen auf der kommunalen Ebene .....	188
5.2	Leicester: Sozio-kulturelle Diversität und alltägliche Austerität .....	191
5.2.1	Sozial-räumliche Kontextbedingungen .....	191
5.2.1.1	Zentrale Aspekte der historischen Stadtentwicklung .....	191
5.2.1.2	Aktuelle Wirtschafts- und Sozialstruktur .....	192
5.2.1.3	Sozial-räumliche Disparitäten .....	195
5.2.2	Ausrichtung des lokalen Regimes .....	197
5.2.3	Akteure und Herausforderungen in der Bibliothekspolitik .....	202
5.2.3.1	Britische Bibliothekslandschaft und ihre Akteure .....	202
5.2.3.2	Akteure und Herausforderungen auf der kommunalen Ebene .....	205
5.3	Malmö: Sozial-ökologische Transitstadt mit industrieller Historie .....	207
5.3.1	Sozial-räumliche Kontextbedingungen .....	208
5.3.1.1	Zentrale Aspekte der historischen Stadtentwicklung .....	208
5.3.1.2	Aktuelle lokale Wirtschafts- und Sozialstruktur .....	209
5.3.1.3	Sozial-räumliche Disparitäten .....	211
5.3.2	Ausrichtung des lokalen Regimes .....	214
5.3.3	Akteure und Herausforderungen in der Bibliothekspolitik .....	218
5.3.3.1	Schwedische Bibliothekslandschaft und ihre Akteure .....	218
5.3.3.2	Akteure und Herausforderungen auf der kommunalen Ebene .....	221
<b>6.</b>	<b>Ergebnisse II: Entwicklung öffentlicher Bibliotheken in den Fallstudienstädten .....</b>	225
6.1	Zusammenhang zwischen Wandel der Angebote öffentlicher Bibliotheken und veränderten Ansprüchen von Nutzer*innen .....	225
6.2	Kommunale Strategien im Umgang mit Digitalisierung und Austerität .....	230
6.2.1	Strategie I: Ausbau des Bibliothekssystems .....	232
6.2.1.1	Erweiterung des Angebots und der Aufgaben .....	232
6.2.1.2	Personalentwicklung und Einstellung neuen Personals .....	236
6.2.1.3	Modernisierung und Sanierung .....	238
6.2.1.4	Neubau als Reaktion auf wachsende Bedarfe .....	240
6.2.2	Strategie II: Sichtbarkeit erhöhen .....	241

6.2.2.1	Reichweite erhöhen durch Öffentlichkeitsarbeit, Bücherbusse, Pop-Up-Libraries und andere eventorientierte Formate .....	242
6.2.2.2	<i>Place-making</i> durch ikonische Architektur .....	247
6.2.2.3	Kooperation mit externen Akteuren .....	249
6.2.2.4	Partizipative Entwicklung von Angeboten mit Nutzer*innen .....	260
6.2.3	Strategie III: Erschließung neuer Finanzierungsquellen .....	263
6.2.3.1	Mittel umwidmen und Sparen .....	263
6.2.3.2	Bewerbung auf und Konkurrenz um Fördermittel .....	265
6.2.3.3	Einführung von Gebühren, Verkauf von Medien und Spendenakquise .....	268
6.2.4	Strategie IV: Von Aufgaben trennen .....	270
6.2.4.1	Reduktion des Medienbestandes, des Personals und betreuter Öffnungszeiten .....	270
6.2.4.2	Privatisierung von Teilaufgaben .....	273
6.2.4.3	Räumliche Konzentration und Ausdünnung des Bibliotheksnets .....	274
6.2.4.4	Verlagerung von Aufgaben ins Ehrenamt und Gefährdung öffentlicher Daseinsvorsorge .....	278
6.2.5	Strategie V: Öffentliche Bibliotheken als Instrument gegen soziale Ungleichheit ...	283
6.2.5.1	Zielgruppenspezifische Angebote und dezentrale Versorgung .....	283
6.2.5.2	Zentralisierung von Entscheidungen und <i>Sustainable Urban Planning</i> .....	286
6.2.6	Zwischenfazit: Surviving in a system through <i>sharing</i> .....	288
6.3	Entwicklung öffentlicher Bibliotheken im Kontext von COVID-19 .....	291
6.3.1	Entwicklungen in Europa und den Fallstudienstädten .....	291
6.3.2	Fallbeispiel Bonn: steigender Bedarf trifft auf stark reduzierte Angebote .....	296
6.3.3	Fallbeispiel Malmö: Kultur des Offenhalterns trifft auf komplexe Realität .....	300
<b>7.</b>	<b>Ergebnisse III: Abschließende Diskussion der Zusammenhänge zwischen den Fallstudien .....</b>	<b>305</b>
7.1	Verhältnis von Prozessen der Digitalisierung und der Austerität .....	305
7.2	Abhängigkeiten zwischen den Maßstabsebenen .....	308
7.2.1	Unterschiedliche wohlfahrtsstaatliche Traditionen auf nationaler Ebene .....	308
7.2.2	Geringe Handlungsspielräume der Kommune .....	311
7.2.3	Trennung der Ressorts Bildung und Kultur erschwert lokale Bibliothekspolitik .....	312
7.2.4	Kommunale Handlungsspielräume in der Corona-Krise stark eingeschränkt .....	313
7.3	Lokale Regimes prägen Bibliothekspolitik strategisch selektiv .....	314
7.3.1	Leicester: Austerian Realism Regime .....	315
7.3.2	Bonn: Young Austerian Regime .....	319
7.3.3	Malmö: Inclusive Growth Regime .....	322
7.4	Implikationen für die Bildungsgerechtigkeit auf der lokalen Ebene .....	323
7.4.1	Bildungsgerechtigkeit in den Fallstudienstädten .....	323
7.4.2	Implikation I: Öffentliche Bibliotheken können als Möglichkeitsräume einer sozial-ökologischen Stadtentwicklung gezielt zur Herstellung von Bildungsgerechtigkeit eingesetzt werden .....	325

7.4.3	Implikation II: Im Spannungsfeld von Prozessen der Digitalisierung und der Austerität werden Strategien befördert, die in den bereits benachteiligten Stadtquartieren zur Verschlechterung von Bildungsgerechtigkeit beitragen .....	326
7.4.4	Implikation III: Gefährdung der öffentlichen Bibliothek als dritter Ort durch die Corona-Krise? .....	328
8.	<b>Fazit und Ausblick</b> .....	331
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	335
	<b>Anhang</b>	
	Auszug aus der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) für NRW und Bonn .....	383